

„Engagierter Betreuer Jens Krutmann: Ein Herz für Kinder und Motorcross“

Jens Krutmann engagiert sich seit 16 Jahren im Ferienprogramm „Spiel, Spaß und Sport“ in Ense und nimmt dafür Urlaub.

Engagierte Ehrenamtliche spielen eine entscheidende Rolle in der Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen. Ein herausragendes Beispiel dafür ist Jens Krutmann, der seit mehr als 16 Jahren für die KiFF-Aktion „Spiel, Spaß und Sport“ in Höingen aktiv ist. Diese Initiative bietet Kindern in den Ferien eine Vielzahl von Aktivitäten, die sowohl Spaß als auch sportliche Betätigung fördern. Krutmann nimmt sich für diese Veranstaltung regelmäßig Urlaub, was auf die Bedeutung seiner Rolle hinweist.

Engagement für die Gemeinschaft

Die Einrichtung solcher Freizeitangebote hat nicht nur eine positive Auswirkung auf die Kinder, sondern bringt auch das Gemeinschaftsgefühl in öffentlichen Einrichtungen wie Schulen und Gemeindezentren zum Blühen. Jens Krutmann, der in seiner Kindheit selbst keinen Zugang zu solchen Programmen hatte, sieht die Veranstaltung als eine wertvolle Möglichkeit, jungen Menschen eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu bieten. „Die Arbeit mit den Kindern macht einfach Spaß und ist eine super Sache“, so Krutmann.

Der Werdegang von Jens Krutmann

Ursprünglich träumte Krutmann von einer Karriere als Erzieher.

Nach einem Jahr Fachabitur stellte er jedoch fest, dass dieser Beruf nicht seinem Wunsch entsprach. Heute arbeitet der 32-Jährige als KFZ-Mechatroniker und erwies sich als vielseitig einsetzbar. Er übernimmt die Organisation der Veranstaltungen, kümmert sich um die Kinder und ist der Ansprechpartner, der bei technischen Fragen helfen kann. Diese Vielseitigkeit und Flexibilität sind in der Arbeit mit Kindern von großer Wichtigkeit.

Ein Vorbild für viele

Krutmanns Engagement wird in der Gemeinde anerkannt. Jedes Jahr erhält er, wie alle anderen Betreuer, eine Urkunde für seine Arbeit. Diese kleinen Auszeichnungen sind nicht nur eine wertvolle Anerkennung, sondern auch eine Ermutigung, weiterhin aktiv zu bleiben. „Manchmal gibt es Meinungsverschiedenheiten, aber das gehört dazu“, betont er und zeigt damit, dass Teamarbeit eine Herausforderung, aber auch eine wertvolle Erfahrung sein kann.

Balance zwischen Spaß und Erholung

Abgesehen von seiner ehrenamtlichen Tätigkeit liebt Krutmann das Motorcross. Zwischen April und September ist er als Helfer bei den deutschen Meisterschaften in ganz Deutschland unterwegs. In seinen ruhigen Momenten genießt er es, mit seinem Schlauchboot auf dem Mönnesee zu fahren. „Das ist meine Art abzuschalten“, erklärt er und zeigt auf, wie wichtig es ist, auch Zeiten der Entspannung zu finden.

Wichtigkeit von Freizeitangeboten

Die kontinuierliche Teilnahme von Jens Krutmann an der KiFF-Aktion ist nicht nur ein persönliches Engagement, sondern spiegelt den breiteren Trend in der Gesellschaft wider, Ehrenamtliche und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche zu fördern. Solche Programme sind entscheidend für die persönliche Entwicklung der jungen Teilnehmer und tragen zur

Stärkung ihrer sozialen Fähigkeiten bei. Engagement wie das von Krutmann ist ein wertvoller Bestandteil der Gemeinschaft und zeigt, wie man mit Leidenschaft und Hingabe positive Veränderungen bewirken kann.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de